

# Zum Pfingstfeste

empfehle:

Rehwild, junge Gänse, Enten, Hähnchen, Aale, Schleie, Fische, Krebse, frischen Spargel, Gurken, Waldmeister, geräuch. Lachs und Aal, Braten, Astrach. Caviar, Edamer-, Emmenthal-, Neuschätel-, Camembert- und Biegenkäse, Sardines à l'huile, Senf- und Pfeffergurken, Provenceroil, Capern, Perlzwiebeln, Sardellen u. Große Auswahl aller Fleisch-, Fisch- und Gemüse-Conserven, Engl. Picles, Senf, Saucen, Green Turtle- und Mock-Turtle Soup, Pasteten u., Compotfrüchte, Biscuits, Apfelsinen, Ananas, Pfirsiche, Marmeladen, Gelee's u.

ff. gutgepflegte Roth- und Weiß-Weine billigt.  
**Max Steinbach.**

## Allgemeine Assecuranz in Triest.

(Assicurazioni Generali.)

Segründet im Jahre 1831.

Gewährleistungsfonds an Kapital und baaren Reserven:  
**38 Millionen 369 Tausend 849 Gulden 10 Kreuzer.**  
**Feuer-, Glas-, Transport- und Lebens-**  
**versicherung.**

Policen werden in **Reichsmark** ausgestellt.  
Zur Auskunftsbeilegung und zur Vermittelung von Versicherungen empfehlen sich als Agenten

**Emil Zeuner** in Eibenstock.  
**Oscar Böttcher** in Stützengrün.

## Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Beförderung von Inseraten an alle Blätter der Welt.

Vertreter in Eibenstock: Herr **Paul Beger.**

**Sopha's**  
**Matrassen**  
**Stühle**  
**Reisekoffer**  
**Hand- u. Touristen-**  
**Taschen**  
**Hosenträger**  
empfehl't **B. Rau.**

## Kaiser's Husten-Carmellen

weltberühmt gegen **Husten, Heiser-**  
**keit und Katarrh.** Amtlich beglau-

bigte Zeugnisse darüber. Nur acht zu haben per Paket 25 Pf. bei

**J. Braun, Drogenhdlg.**

## Strohüte

für Herren und Knaben in großer Aus-

wahl empfehl't **G. A. Nötzli.**

## Innigsten Dank

für die vielen Beweise der Theilnahme während des Krankenlagers wie beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders u. Schwagers **Alban Willibald Killig;** desgleichen auch für den reichen Blumenschmuck von nah und fern und für die dargebrachte Trauermusik. Möge der allmächtige Gott Sie alle vor ähnlichen Schicksalsschlägen bewahren. **Die trauernden Hinter-**  
**bliebenen.**

Eibenstock, Annaberg und Connewitz,  
den 14. Mai 1890.

## Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme sowie für den reichen Blumenschmuck u. den erhebenden Trauergesang beim Begräbnis unserer geliebten Mutter, Schwieger-, Großmutter, Schwester und Schwägerin sagen hiermit den herzlichsten Dank.

**Die trauernde Familie Stiegel.**  
Nisch, Leipzig, Buchholz, Berlin,  
Baugen, Eibenstock, am Begräbnistage.

## Männergesangverein Schönheide.

Samstag, den 18. Mai, im Saale des Sambrinus:

## Theatral. Abend-Unterhaltung.

Zum zweiten Male.

## „Barfüssele.“

Ländliches Charakterbild in 5 Akten, nach der gleichnamigen Dorfgeschichte von B. Auerbach, frei bearbeitet von M. Reichenbach.

**Preise der Plätze:** Reservirter Platz 60 Pf., 2. Platz 40 Pf. Anfang 1/8 Uhr.

Da der Reinertrag zum Besten des hiesigen Orzelbau-Fonds bestimmt ist, steht einem recht zahlreichen Besuch entgegen

## Der Männergesangverein.

Billets für reservirte Plätze sind bis Abends 6 Uhr bei Herrn Hermann Kleinhempel zu haben.

NB. Ein geehrtes Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorstellung präcis 1/8 Uhr beginnt.



**Kinderwagen,**  
Fahrstühle und alle Korbwaaren  
empfehl't billigt

**Herm. Weisse,**  
Korbmacher.

## Carl Rudolph's Gärtnerei Löbnitz

empfehl't in kräftigen Pflanzen: großblum. Sommer-Leukoy — beste Sorten Astern, gemischt, weiß und blau — großblum. Phlox — schön gefüllte Binnien und Balsaminen — Scabiosen — Sammltröschchen — Petunien — Verbena — gemischte Sommerblumen — Lobelien — gelbes Pyrethrum — Sellerie — Blumen-, Welsch- und Krauskohl — Kohlrabi — gutgefüllte schönfarbige Nelken — Feder-, Busch- und Blutstropfen-Nelken — bunte Gartenprimel — Aurikel — Stiefmütterchen — Bellis — Salbei — Sartkoel — Epheu — und vieles Andere mehr. — Versandt schnell bei allerbesten Verpackung.

Das in ungefähr zwanzigtausend Niederlagen  
verkauft und überall als bestes Mittel gegen alle  
Insecten anerkannt



**„Zacherlin“**  
ist wieder billiger geworden.

Die echten Flaschen sind mit dem Namen **J. ZACHERL** versehen und kosten von nun ab: 30 Pfg., 60 Pfg., 1 Mk. und 2 Mk.

Diese auserwählte Specialität vernichtet mit überraschender Kraft und Schnelligkeit alles Angesehene in Wohnungen, Küchen und Hotels, in Stuben und Kleibern, sowie auf unseren Hausthieren, in Ställen, auf Pflanzen in Glashäusern und Gärten. Was in losem Papier ausgewogen wird, ist niemals eine „Zacherl-Specialität“!

In Eibenstock bei Herrn **J. Braun,**  
in Aue " " **Hermann Pöhland,**  
in Auerbach " " **Chr. Voigt,**  
in Falkenstein " " **E. Wolf,**  
in Schönau " " **C. G. Weiller,**  
in Schönheide " " **F. A. Ludwig,**  
in Schönheide " " **Bruno Junghanns.**

## Kessler's „Naturheilanstalt“

Bad Ottenstein-Schwarzenberg

direct am Schwarzwasser und Wald herrlich gelegen, prächtige Garten- und Parkanlagen mit anschließenden Waldwegen. Dzonreichste Gebirgsluft. Seehöhe 484 Meter. Mit allen der „Naturheilmethode“ entsprechenden Factoren ausgestattet. Das ganze Jahr geöffnet. Preis pro Woche incl. ärztlicher Behandlung, Pension und Logis 30—50 Mark. Oberleitung: **Bertrand Stahlinger,** früher in Chemnitz. Badearzt: **Dr. med. Evens.** Prospective kostenfrei. Briefe sind an die Direction zu richten.

Man fordere **Three** in 1/4 lb  
Packeten  
von **Riquet & Co. Leipzig**

— gegründet 1748 —

— in den feinen Geschäften der Branche. —

Zu haben in der Drogenhandlung von **J. Braun.**

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

## Streupulver

zum Einstreuen wunder Kinder, sowie überhaupt wunder Körpertheile auch bei Erwachsenen das hilfreichste und heilsamste Mittel, à Schachtel 35 Pf., zu haben bei **E. Hannebohn.**

## Stadt Dresden.

Heute Sonnabend Abend von 6 Uhr an Schweinsknöchel mit Klößen, auch saure Flecke in und außer dem Hause. Es ladet freundl. ein **J. Solbmann.**

## Naturheil-Verein.

Heute Sonnabend Abend 1/2 9 Uhr Vereinabend in Weinels „Erholung“. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

## Turn-Verein.

Von Montag, d. 19. Mai an Turnstunde im Schulgarten, bei ungünstiger Witterung im „Deutschen Hause“. Anfang punkt 8 Uhr.

**Der Turnwart.**

Heute Sonnabend Turnstunde.

## Deutsches Haus.

Morgen Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an

**Pianoforte-Kränzchen.**

— Tanz frei. —

Ergebenst ladet ein

**G. Heidenfelder.**

## Feldschlößchen.

Morgen Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an

**starkbesetzte Ballmusik,**

wozu ergebnst einladet

**Emil Eberwein.**

## Schützenhaus.

Morgen Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an

**Tanzvergnügen,**

wozu ergebnst einladet

**G. Becher.**

## Schönheiderhammer.

Morgen Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an

**öffentliche Tanzmusik,**

wozu ergebnst einladet

**Gustav Hendel.**

Sterzu eine Zeilage.